

# WORKSHOP-PROGRAMM

„Tag der Vielfalt“ am 3. Dezember 2009, Rathaus Wien

Anmeldung bis 13. November 2009 mittels Anmeldeformular im Download-Bereich von [www.diversityday.eu](http://www.diversityday.eu)

<p><b>Alley of Intolerance</b> Workshop gegen rassistische Parolen</p> <p>Viele rassistische Beschmierungen werden im Alltag nur optisch wahrgenommen. Mit verbundenen Augen ist das anders. Statt mit Optik werden die TeilnehmerInnen akustisch für rassistische Parolen im öffentlichen Raum sensibilisiert und es lässt sich erfahren, wie hasserfüllt dieser dadurch eigentlich wird.</p> <p><b>Organisation:</b> ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit <b>Dauer:</b> 11.00 bis 12.00 Uhr und 12.15 bis 13.15 Uhr <b>Raum:</b> Steinsaal 2</p>	<p><b>Mit den Händen sprechen</b> Schnupperkurs Österreichische Gebärdensprache</p> <p>In diesem Schnupperkurs soll das Thema „Gehörlosigkeit“ bzw. „Gebärdensprache als Kommunikationsmittel“ näher gebracht werden. Beim Zuschauen, Nachmachen und Ausprobieren können Jugendliche die Bedeutung dieser Sprache für ihre gehörlosen VerwenderInnen entdecken und werden feststellen, dass das Gebärden eine besondere und spannende Art und Weise der Kommunikation darstellt.</p> <p><b>Organisation:</b> ÖGS.barrierefrei <b>Dauer:</b> 11.00 bis 12.00 Uhr und 12.15 bis 13.15 Uhr <b>Raum:</b> Wappensaal</p>
<p><b>Interkultur-Tandem® mit Jugendlichen</b> Förderung interkultureller Sensibilität und Kompetenz bei Jugendlichen</p> <p>Im Workshop werden 30 jugendliche KursteilnehmerInnen des Integrationshauses mit SchülerInnen einen Austausch über kulturelle und alltägliche Themen mit Hilfe unterschiedlicher interkultureller Tandem-Aktivitäten unter Anleitung erfahrener TrainerInnen durchspielen. Diese lebendige Auseinandersetzung mit dem Anderen und dem Eigenen fördert den interkulturellen Integrationsprozess.</p> <p><b>Organisation:</b> Verein Projekt Integrationshaus <b>Dauer:</b> 11.00 bis 12.00 Uhr und 12.15 bis 13.15 Uhr <b>Raum:</b> Grauer Salon</p>	<p><b>Diskriminierung – Was geht mich das an?</b></p> <p>Gemeinsam erarbeiten wir die Grundlagen der Diskriminierung. Welche Arten und Formen gibt es? Wo kommt Diskriminierung vor? Was ist verboten und was kann ich gegen Diskriminierung im Alltag tun?</p> <p><b>Organisation:</b> Gleichbehandlungsanwaltschaft <b>Dauer:</b> 11.00 bis 12.00 Uhr <b>Raum:</b> Kleiner Salon</p>
<p><b>Vom Schwarz-Weiß-Grau zum Regenbogen</b> Sexuelle Orientierung(en)</p> <p>Nach einer Kennenlern- und Aufwärm-Runde mit Spielen aus dem Repertoire der Integrationspädagogik, ist der Großteil des Workshops den von den TeilnehmerInnen formulierten Fragen gewidmet: in Form von Diskussion und Gespräch mit den beiden VertreterInnen der HOSI Wien. Alle Fragen sind erlaubt.</p> <p><b>Organisation:</b> Homosexuelle Initiative (HOSI) Wien <b>Dauer:</b> 12.15 bis 13.15 Uhr <b>Raum:</b> Kleiner Salon</p>	<p><b>Vielfalt und Menschenrechte</b></p> <p>Rechte und Freiheit einer Person haben ihre Grenzen dort, wo sie in die Rechte und Freiheit einer anderen Person eingreifen. Wir reden über Grund-, Freiheits- und Menschenrechte und erstellen eine Checkliste zum sensiblen Umgang mit Vielfalt.</p> <p><b>Organisation:</b> ISIS-Verein <b>Dauer:</b> 13.30 bis 14.30 Uhr <b>Raum:</b> Steinsaal 2</p>

<p><b>Spuren vom Krieg zum Frieden</b></p> <p>In einem Land wie Österreich scheint Krieg kein Thema zu sein. Wir zeigen euch, warum es trotzdem wichtig ist, sich mit Krieg auseinanderzusetzen. Folge uns auf die Suche nach den Spuren vom Frieden.</p> <p><b>Organisation:</b> PIA! Peace in Action  <b>Dauer:</b> 13.30 bis 14.30 Uhr  <b>Raum:</b> Wappensaal</p>	<p><b>Stationen einer Flucht</b></p> <p>Rollenspiel zu Gefahren und Hindernissen auf der Flucht.</p> <p>Die TeilnehmerInnen bilden Familien, die durch ein Ereignis zur Flucht gezwungen werden. Sie erleben dabei die Suche nach Familienangehörigen, Verletzungen, Bedrohung, die Schwierigkeit des Grenzübertretts, die Abweisung oder Aufnahme in ein Flüchtlingslager und ein Asylland.</p> <p><b>Organisation:</b> asylkoordination österreich  <b>Dauer:</b> 13.30 bis 14.30 Uhr  <b>Raum:</b> Grauer Salon</p>
<p><b>Netzwerk erleben – Stärken des Einzelnen, Ressourcen für andere</b></p> <p>Trotz sichtbarer Verschiedenheiten werden Gemeinsamkeiten der TeilnehmerInnen zu einem Netz verwoben. Sowohl geschlechtsspezifische Unterschiede als auch Unterschiede von Interessen, Fertigkeiten und Kultur werden als wichtiger Teil des Gesamten im zwischenmenschlichen Zusammenleben sichtbar gemacht. Die Stärken jedes Einzelnen stellen die Ressource für alle anderen dar. Im Workshop geht es um das Aufbauen eines „Sozialen Netzes“, daher liegt ein Schwerpunkt im Erleben der Wichtigkeit der gleichwertigen Einbindung von beiden Geschlechtern im Sinne des Gender Mainstreaming.</p> <p><b>Organisation:</b> Verein Feel the future  <b>Dauer:</b> 13.30 bis 14.30 Uhr  <b>Raum:</b> Kleiner Salon</p>	<p><b>Sicherer Umgang mit neuen Medien und Schutz vor Kinderpornographie</b></p> <p>Auf Problematiken hinweisen und eigenverantwortlichen, gefahrlosen Umgang lernen</p> <p>Neue Medien bringen neue Chancen und Vielfalt für Kinder, aber auch Gefahren. Da die elterliche Kontrolle sowie gut gemeinte Ratschläge - je älter Jugendliche werden - immer mehr an Bedeutung verlieren, ist es Ziel dieses Workshops, Jugendliche anhand von Peer Education zu sensibilisieren und ihnen Eigenverantwortung zu vermitteln. Das jugendliche Team vermittelt das Wissen auf unterhaltsame und spielerische Weise. Die TeilnehmerInnen werden mittels interaktiver Übungen angeregt, sich aktiv einzubringen.</p> <p><b>Organisation:</b> ECPAT Österreich Jugendbeirat  <b>Dauer:</b> 14.45 bis 15.45 Uhr  <b>Raum:</b> Steinsaal 2</p>
<p><b>FairPlay – Fußball und Rassismus</b></p> <p>Videounterstützter Workshop über Rassismus und Diskriminierung im Fußball</p> <p>Fußball ist international und multikulturell, bietet als Lernfeld die Möglichkeit Interesse für die Problematik der Diskriminierung (Vorurteile, Stereotype) zu erzeugen sowie gruppenspezifische Aspekte (Feindbildkonstruktion, Peer Pressure) zu thematisieren. Zur Einführung wird das 10-Minuten Bildungsvideo „FairPlay goes Education“ gezeigt und die Inhalte entlang von fünf Fragestellungen mit den Jugendlichen besprochen. Gemeinsam werden Handlungsalternativen und Strategien gegen Rassismus und Diskriminierung erarbeitet.</p> <p><b>Organisation:</b> FairPlay/vidc  <b>Dauer:</b> 14.45 bis 15.45 Uhr  <b>Raum:</b> Wappensaal</p>	<p><b>Jugendliche Flüchtlinge berichten - Connecting people</b></p> <p>Das Projekt der asylkoordination vermittelt und betreut Patenschaften mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. Zwei unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sprechen über ihre Lebenssituation und Erfahrungen, wie ihre „PatInnen“ durch ihr ehrenamtliches Engagement das staatliche Betreuungssystem ergänzen. Thematisiert werden Fragen, was Flucht und Ankommen in Österreich bedeuten, welche Möglichkeiten den Flüchtlingen offenstehen, welche Perspektiven sie für ihre Zukunft sehen.</p> <p><b>Organisation:</b> asylkoordination österreich  <b>Dauer:</b> 14.45 bis 15.45 Uhr  <b>Raum:</b> Grauer Salon</p>

<p><b>Schwule und Lesben in der Schule</b></p> <p>Im Workshop geht es um Abwertung und Bullying aufgrund der (unterstellten) sexuellen Orientierung von MitschülerInnen – was macht es uns so schwer, Lesben und Schwule zu akzeptieren? Wie können wir gemeinsam den Schulalltag für uns alle diskriminierungsfrei und sicher gestalten?</p> <p><b>Organisation:</b> Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen (WASSt)  <b>Dauer:</b> 14.45 bis 15.45 Uhr  <b>Raum:</b> Kleiner Salon</p>	<p><b>Bunte getanzte Welt</b></p> <p>Die Vielfalt der Kulturen unserer Welt kann in diesem Workshop „am eigenen Körper“ mittels Bewegung und Tanz erfahren werden. Wir werden in Tänze aus unterschiedlichen Kulturen hineinschnuppern und mit viel Spaß die Unterschiede erleben und – vielleicht daraus etwas Neues, Gemeinsames entstehen lassen.</p> <p><b>Organisation:</b> ISIS-Verein  <b>Dauer:</b> 16.00 bis 17.00 Uhr  <b>Raum:</b> Steinsaal 2</p>
<p><b>Feelings: Haben wir alle Gefühle?</b></p> <p>Wie viele Gefühle gibt es? Wozu brauchen wir Gefühle? Gefühle sind unser Kompass durchs Leben – wenn wir uns mit unseren Gefühlen gut auskennen und in Folge auch gut mit ihnen umgehen können, sind wir gestärkt und bereit fürs Leben. Dabei werden wir auch sehen, dass jede und jeder von uns ein Recht auf seine Rechte hat!</p> <p><b>Organisation:</b> die möwe  <b>Dauer:</b> 16.00 bis 17.00 Uhr  <b>Raum:</b> Wappensaal</p>	<p><b>Vielfalt unterm Regenbogen</b>  Gleichgeschlechtliche Lebensweisen respektieren</p> <p>Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender-Personen sollten gleichberechtigte Menschen dieser Gesellschaft sein – dies entspricht den Grund- und Menschenrechten. Jedoch sind sie noch immer massiven homophoben Übergriffen und antihomosexueller Gewalt ausgesetzt. Homophobie ist die irrationale, weil durch nichts zu begründende Angst vor Lesben, Schwulen und Bisexuellen, die durch Mythen, Stereotypen, Diskriminierung und Gewalt verstärkt wird. Um den Grundstein für eine auf Vielfalt basierende Gesellschaft zu legen, ist der Abbau von Vorurteilen und Zerrbildern von enormer Wichtigkeit.</p> <p><b>Organisation:</b> Courage – PartnerInnen-, Familien- und Sexualberatungsstelle  <b>Dauer:</b> 16.00 bis 17.00 Uhr  <b>Raum:</b> Grauer Salon</p>
<p><b>Vielfalt und Fairness im Umgang miteinander</b>  Recht hat jedeR?!</p> <p>In diesem Workshop werden die Themen Vielfalt und Fairness für die Jugendlichen möglichst greifbar und erlebbar – durch interaktive Methoden und Spiele wie auch über die Reflexion und das Einbringen eigener Erfahrungen.  Die wesentlichen Impulse des Workshops sind: <i>Damit deine Welt in Deinem Kopf mir nicht mehr fremd bleibt: Und damit ein faires Miteinander möglich wird.</i></p> <p><b>Organisation:</b> Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule  <b>Dauer:</b> 16.00 bis 17.30 Uhr  <b>Raum:</b> Kleiner Salon</p>	